

Festsetzungen nach §9 BauGB und Art. 81 BayBO

- Sonstige Sondergebiete (§11 BauNVO)
- Bahnanlagen
- Grünland Bestand
- Einzelbäume / Baumgruppen
- Hecke / dichte Pflanzung
- Bereits festgesetzte Ausgleichsflächen bzw. Flächen zum besonderen Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft
- Flächen des Marktes Giebelstadt mit Zuordnung zum Eingriff
- Ausgleichsflächen der Flurneuordnung nach Planfeststellung

Maßnahmen zur Landschaftspflege

- Extensivierung der Fläche
- Vernässung

Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen

- Bodendenkmal
- Biotope nach Art. 23 BayNatSchG
- Feuchtfäche gem. Art. 23 BayNatSchG
- Mager- und Trockenstandort gem. Art. 23 BayNatSchG

Hinweise

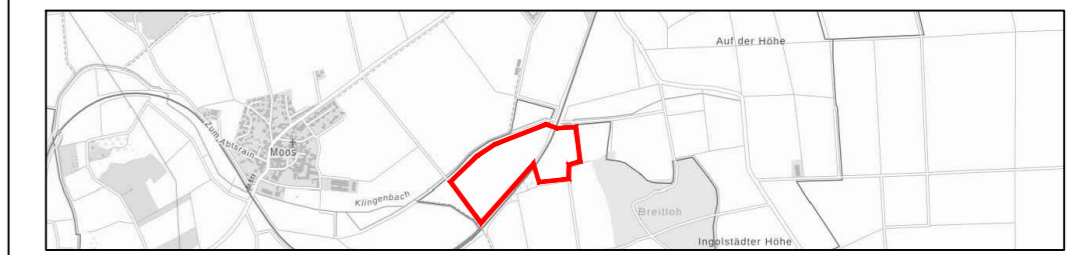
- Gemeindegrenze Markt Giebelstadt
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung des Flächennutzungsplans
- Flurstücksgrenze
- vorläufige Grenzen gemäß des Flurneuordnungsverfahrens 'Geroldshausen 3'

Planunterlagen:
ALKIS-Daten (10.2019)

Vorentwurf Flächennutzungsplan 21. Änderung

Markt Giebelstadt
Landkreis Würzburg

Stand: 04.04.2022



Verfahrensvermerke

1. Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom _____ gemäß §2(1) BauGB die Aufstellung der Flächennutzungsplan-Änderung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am _____ ortsüblich bekannt gemacht.
2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §3(1) BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf der Flächennutzungsplan-Änderung in der Fassung vom _____ hat in der Zeit vom _____ bis _____ stattgefunden.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4(1) BauGB für den Vorentwurf der Flächennutzungsplan-Änderung in der Fassung vom _____ hat in der Zeit vom _____ bis _____ stattgefunden.
4. Zu dem Entwurf der Flächennutzungsplan-Änderung in der Fassung vom _____ wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4(2) BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ beteiligt.
5. Der Entwurf der Flächennutzungsplan-Änderung in der Fassung vom _____ wurde mit der Begründung gemäß §3(2) BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt.
6. Der Markt Giebelstadt hat mit Beschluss des Marktgemeinderats vom _____ die Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom _____ festgestellt.

Markt Giebelstadt, den _____ (Siegel)

1. Bürgermeister Helmut Krämer

7. Das Landratsamt Würzburg hat die Änderung des Flächennutzungsplans mit Bescheid vom _____ AZ _____ gemäß §6 BauGB genehmigt. (Siegel Genehmigungsbehörde)

8. Ausgefertigt

Markt Giebelstadt, den _____ (Siegel)

1. Bürgermeister Helmut Krämer

9. Die Erteilung der Genehmigung der Flächennutzungsplan-Änderung wurde am _____ gemäß §6(5) BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen des §44(3) Satz 1 und 2 sowie (4) BauGB und die §§214 und 215 BauGB wird hingewiesen.

Markt Giebelstadt, den _____ (Siegel)

1. Bürgermeister Helmut Krämer

KLAERLE GMBH
BACHGASSE 8
97990 WEIKERSHEIM
WWW.KLAERLE.DE